

II-2069 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1023 /J

A n f r a g e

1984 -11- 3 0

der Abgeordneten VONWALD  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz  
betreffend Luft- und Wasserverunreinigung durch das Glanz-  
stoffwerk St. Pölten

Die Niederösterreichischen Nachrichten berichten in ihrer Ausgabe Nr.45/1984 über den jüngst publizierte bundesweiten Krebsatlas. Dabei wird festgestellt, daß St. Pölten eine Spitzenstellung in bezug auf die Krebssterblichkeit innehat. Das gilt für Erkrankungen des Verdauungstraktes genauso wie für solche der Atemwege. Vor allem der Zusammenhang zwischen Luftverunreinigungen und den Erkrankungen der Atemwege ist nachweisbar. Daher sind Maßnahmen zur Emissionsverminderung bei der Glanzstoff-Fabrik St. Pölten dringend notwendig.

Aus diesem Grund richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz folgende

A n f r a g e :

1. Welche konkreten Maßnahmen haben Sie ergriffen bzw. werden Sie ergreifen, um eine meßbare Verringerung der Umweltbelastung im Raum St. Pölten zu erreichen ?

2. Werden dem Glanzstoffwerk St. Pölten Zuschüsse aus dem Umweltfonds für Maßnahmen zur Senkung der Umweltbelastung gewährt werden ?